

# Der Fecha Patriot.



Alentau, März 28, 1850.

## An Solche, die ihre Wohnungen verlegen.

Diejenigen unserer Zeitungsabnehmer, welche diefen Frühling ihre Wohnungen verlegen, sowohl hier in der Stadt als auf dem Lande, werden freundlichst gebeten, uns den Wechsel sogleich anzuzeigen, damit der "Patriot" an ihre neuen Lokale gesandt oder abgeliefert werden kann.

## Bibel-Abrechnung.

Am kommenden Ostermontag Abend gedenken die "Förderer der Mäßigkeit" von dieser Stadt, der Jordan Division der Ehre der Mäßigkeit, in der Reformierten Kirche eine Bibel zu überreichen, wozu das Publikum achtungsvoll eingeladen ist.

**M o r d w a r d.**—Bei der Wahl in diesem Ward am vorletzten Freitag wurde Jacob Dillinger zum Friedensrichter erwählt. Durch ein Versehen war dies in dem Wahlbericht von letzter Woche nicht enthalten.

**Unter den Verhandlungen unserer Staatsregierung** während der verfloffenen Woche haben wir nichts Wichtiges entdecken können.

## Mehr März-Schnee.

Nach mehreren kalten Wintertagen der letzten Woche, fiel am vorigen Samstag abermals Schnee genug um Schlittenfahren zu können, und als wir zur Presse gingen war noch mehr von derselben Sorte am fallen. Die Mähte ist dabei groß und die Erde mit starkem Frost überzogen.

## Staats-Eintheilungs-Bill.

Die Eintheilungs-Bill, wie sie das Repräsentantenhaus passierte und dem Senat zur Bestimmung überreicht wurde, ist eine höchst ungerechte Maßregel, und wird hoffentlich vom Senat gehörig verbessert werden. Die Bill beabsichtigt, wie es scheint, die Whigpartei auf eine solche Art zu lähmen, daß es ihr für die nächsten 7 Jahre fast unmöglich sein wird, eine Mehrheit in irgend einem Zweig der Staatsgesetzgebung zu wählen. Um einige ihrer verhassten Züge zu schildern, gibt der "Inquirer" an, daß das Verhältnis auf 14,700 Acres für einen Senator festgesetzt ist. Die Bill gibt dem County Philadelphia 4 Senatoren, also einen für 13,000 Acres, und der Stadt Philadelphia und dem County Lancaster bloß einen Senator jedem für 22,700 Acres! Ist dies nicht abschrecklich? Ist es nicht fast unglücklich, daß Männer, die unter Eid beauftragt sind, sich ihrer Pflichten erhdlich und unparteiisch zu entledigen, der Welt verkündigen sollen, daß nach ihrem Urtheil 13,000 Acres gleichbedeutend mit 22,700 Acres sind—denn so verhält sich die Sache in Substanz, indem Philadelphia County 130,000 Acres, Philadelphia Stadt und Lancaster County aber wihigig ist. Die Bill soll noch in manchen andern Hinsichten eben so ungerecht sein, und wird selbst von allen Rechtschaffenden unserer Gegenpartei mit Verachtung aufgenommen.

## Die Gerichts-Bill.

Die Gerichts-Bill in Bezug auf das Gerichtsverfahren schlägt vor, den Staat in 18 Common Pleas Gerichts-Districte, anstatt 24, wie gegenwärtig, einzutheilen, und daß 20 Beschränker bei der ersten allgemeinen Wahl durch das Volk erwählt werden sollen, wie folgt:

1. Philadelphia—drei Beschränker.
2. Lancaster und York.
3. Bucks, Berks, Northampton und Lecha.
4. Berks und Schuylkill.
5. Adams, Pike und Monroe.
6. Union, Berks, Northampton, Berks und Sullivan.
7. Centre, Mifflin, Juniata und Perry.
8. Dauphin, Lebanon und Cumberland.
9. Adams, Franklin, Bedford und Somerset.
10. Huntingdon, Blair, Cambria, Clearfield und Jefferson.
11. Luzerne, Wyoming, Susquehanna und Bradford.
12. Clinton, Tioga, Potter, McKean und Gift.
13. Schuylkill, Juniata, Armstrong und Clarion.
14. Allegheny.
15. Washington, Fayette und Green.
16. Beaver, Butler, Mercer und Lawrence.
17. Crawford, Venango, Erie und Warren.
18. Chester, Delaware und Montgomery.

Die Gehalte der Richter sind durch dieselbe Bill bestimmt wie folgt:—Der Präsident Richter und seine Gehälften vom Isten District, 2500 Thaler jährlich; von den andern Districten, 2000 Thaler und Meilenlohn. Für die District- und andere Courten sind in der Bill keine Vorkehrungen getroffen.

## Verhör wegen dem Parkman-Mord.

Das Verhör von Doctor Webster, der als Mörder von Dr. Parkman angeklagt steht, sieng Dienstag vor 8 Tagen in Boston an und war nach letzten Verichten noch nicht beendigt. Es veranlaßte eine starke Aufregung unter dem dortigen Publikum und das Gerichtszimmer war täglich gedrängt voll neugieriger Zuhörer. Das bis jetzt vorgebrachte Zeugniß spricht stark gegen den Beklagten. Der Leichnam, welcher in Doctor Webster's Laboratorium gefunden wurde, ist von zwei Zeugen ziemlich klar als des Dr. Parkman identifizirt worden.

Am 1ten März wurde eine Versammlung am Hause von S. D. Rudy in Cummytown gehalten, zu Gunsten einer Mägelsbahn von Norristown nach der Lecha bei Greensburg, wobei alle thynlichen Vorkehrungen getroffen und in jener Gegend zu operirenden nötigen Comiteen angeordnet wurden. Auf Samstag den 6ten April, um 10 Uhr Vormittags, soll eine Versammlung zu demselben Zweck am Hause von Jacob Kern in Quakertown gehalten werden.

## Stadtwahl nächsten Montag, 1sten April.

(Eingefahrt.)

Herr Patriot:—Melde den Stimmbüchigen von Alentau das Capt. Henry F. Nagel, Candidat für das Hoch-Consulat Amt bei der am nächsten Montag zu haltenden Wahl sein wird.

## Viele Stimmgeber.

Herrn Drucker:—Machen sie den Wahlbüchigen von Alentau bekannt, daß Herr Joseph Clewley, von seinen Nachbarn als eine schätzbare Person für Hoch-Consulats anempfohlen wird, und wünschen daß er erwählt werden möchte.

Charles H. Denhard wird von vielen Stimmgebern als eine sehr schätzbare Person für Hoch-Consulats der Stadt Alentau anempfohlen, und erbitten die taxirenden Einwohner daß sie ihre Stimmen für ihn abgeben möchten.

## Congress.

In beiden Häusern des Congresses wird die Selbvenfrage noch täglich besprochen und zwar oftmals mit der größten Heftigkeit. Demungeachtet aber wird es immer mehr wahrscheinlich, daß dieselbe doch endlich durch gütlichen Vergleich beseitigt werden möchte.

Am Senat der Ver. St. ist eine Bill über das öffentliche Land in Kalifornien und Neu Mexiko eingebracht worden, welche im Wesentlichen Folgendes vorordnet:

Zur Ausmittlung der Rechtsansprüche (Titel) auf Land in den besagten Gebieten sollen von dem Präsidenten mit Zustimmung des Senats, ein General Landmessen, ein Land Registrator und Einnehmer öffentlicher Gelder angestellt werden. Jeder dieser Beamten soll einen jährlichen Gehalt von 3000 Thaler bekommen, und sollen einen, der spanischen Sprache mächtigen Sekretär mit einem Jahresgehalt von 2,000 Thaler ernennen. Sie sollen ihre Eignungen zur Ausübung von Ansprüchen öffentlich bekannt machen, und dieselben am 30. September 1853 benutzigen, worauf sie dem General Landmessen in Washington alle ihre Archive, Papiere und Dokumente zuschicken sollen. Die Commissioners sollen alle Landansprüche, die sich auf Patente stützen, welche vor dem 7. Juli 1846 (dem Tage der Besignahme Kaliforniens durch die Ver. St.) ausgestellt wurden, nach den vorher bestehenden Gesetzen der Regierung entscheiden, von denen jene Patente ausgingen. Widerstreitende Ansprüche, von jenen welche, deren Grenzen unbestimmt sind, oder welche sich auf mehr als 1000 Acker erstrecken, sollen an den Sekretär des Senats eingebracht werden.

Der Ste Abkündigt vorordnet, daß alle Personen über dem 18ten Jahre, welche kein Land besitzen, welche ihre Absicht erklären, Bürger der Ver. St. zu werden, und welche bis zum 1. Januar 1853 in den genannten Gebieten einwandern, 160 Aker Land erhalten sollen—jedoch vor dem gedachten Tage dort anständig 80 Aker—unter der Bedingung daß die Erwachsenen 3 Jahre lang auf dem Land wohnen, und einen Aker anbauen sollen. Nichtbürger erhalten ihr Patent erst, sobald sie Bürger werden. Mineralländerien sind von der Schenkung ausgeschlossen. Es werden Geschenke für öffentliche Schulen gemacht, und alle öffentlichen Länderien (die Mineralländerien nach vorheriger Schätzung des Minimum Preises durch den Registrator und Einnehmer) sollen halbjährlich zum Verkauf ausgeben werden.—(N. Y. Staatszeitung.)

## Ein Fiebis- und Blut-Regen.

Eine Zeitung von Fayetteville, Nord Carolina, vom 9ten dieses Monats, enthält folgenden außerordentlichen Bericht einer Naturerscheinung, der fast zu wunderbar lautet, um wahr zu sein. Sie sagt: Wir erhielten am letzten Mittwoch folgende Mittheilung von Hrn. Clarkson von Clinton, und legen bereitwillig die erlauchtlichen Einzelheiten unsern Lesern vor:

Am 15ten Februar 1850 fiel innerhalb 100 Yards von der Wohnung des Thomas M. Clarkson, in Sampson Co., ein Schauer von Fiebis und Blut, 30 Fuß in Breite und ungefähr 250 bis 300 Yards in Länge. Die Stücke schienen Fiebis, Leber, Lung, Gehirn und Blut zu sein. Einiges auf Laub gefallenes Blut schien ganz frisch zu sein. Drei von seinen (Clarkson's) Kindern waren im Schauer und tiefen erschreckt zu ihrer Mutter mit dem Ausruf: Mutter, es regnet Fiebis! Ihre Mutter ging sogleich um nachzusehen, der Schauer war jedoch vorbei, aber da lag das Fiebis, etc. Neill Campbell, ein Arzt, der nahe dabei wohnte, machte darauf aufmerksam, und erklärte seine Meinung wie oben. Einem seiner Kinder war etwa 150 Yards vom Schauer und kam zu den Uebrigen gesprungen, mit der Bemerkung, daß er etwas wie Blut riecht.—Während dem Erabfallen dieser Masse schwebte eine roth aussehende Wolke, einer Windwolke ähnlich, über der Stelle. Es fiel sonst kein Regen.

Dem Obigen dürfen Sie vollen Glauben schenken, und durch den Ueberbringen dieses erhalten Sie Stücke des gefallenen Fiebis, welche aber seitdem an ihrer Größe verloren haben. Achtungsvoll etc. A. M. C.

Das Stück, welches bei uns gelassen wurde, ist mit zwei der besten Mikroskope in diesem Ort untersucht und die Erzeugnisse von Blut befähigt worden; über den Charakter der festschichtigen Masse kam man jedoch nicht ins Reine. Es hat, beides in seinem trocknen Zustande oder in Wasser eingeweicht, den Geruch von faulem Fiebis, und es kann schwerlich ein Zweifel herrschen, daß es solches ist.

Dies sagt der Reding Adler, ist eine wunderbare Erscheinung, aber keineswegs eine unnatürliche, indem sie schon öfters bemerkt worden. Sie rührt von einem Insekt her, nämlich einem Nachtmetzgerling (Phalane), dessen Larve oder Raupe in manchen Jahren millionen und billionenweis vorhanden und ganze Strecken unserer Wälder verberbt. Wenn die Zeit der endlichen Entwicklung da ist, zerstreuen die Insekten, die im Raupenzustand beisammen gelebt, fast gleichzeitig ihre engen Puppengehäuse und begeben sich, nachdem die Flügel getrocknet, in zahlreicher Menge auf den Flug, und verziehen dann in der Höhe ihre Meinung indem sie eine dicke blutähnliche Flüssigkeit von sich geben, und diese wird nachher von Menschen für wirkliches "Fiebis und Blut" angesehen.

## Cholera in Louisiana.

Die gänzliche Bevölkerung des Städtchen Trinity, in Louisiana, am Zusammenfluß der Flüsse Tenasas, Black und Ouachita, dreißig Meilen von Natchez, ist gänzlich entvölkert worden. Die schreckliche Geißel, die Cholera, fiel mit einer unerhörten Verheerung auf die Bevölkerung des Städtchens. Mehr als zwölftausend, die dort wohnten, sind kaum übrig geblieben, auch nur einen einzigen der Erkrankten zu retten. Die Flucht war die einzige Rettung für die Gefunden und der Tod regiert in Trinity. Hr. Schneider, ein Deutscher von Natchez, welcher nach dem genannten Städtchen gezogen war, und dort ein Kohlenhaus mit 30 Kesseln gebaut, starb und alle in seinem Hause. Seine Frau verpflegte sie, selbst den Leuten, verließ dann die Stadt auf dem Steamer Cincinnati, um nach Natchez zu fahren, und starb ebenfalls.

## Unglück durch Pulver.

Am Freitag gegen Abend wiederfuhr einem 3 bis 4 Jahre alten Söhndchen des Hrn. Samuel Hollenbach, in Antalanys Zaunschiff, Berks Co., eine kurze Strecke oberhalb Leesport, ein Unglück, das ihm zeitweilig im Ansehen bleiben wird, wenn es das selbe überleben sollte. Wie man uns erzählte, verschaffte sich der Kleine das an der Wand hängende Pulverhorn seines Vaters, in dem sich eine Quantität Schießpulver befand, gieng zum Feuer und goß das Pulver auf eine glühende Kohle. Eine Explosion war die Folge, und das Kind wurde dadurch schrecklich an der Hand verletzt. Beide Daumen und einer seiner kleinen Finger wurden beinahe abgerissen.—(Adler.)

## Wöchentliches Allerlei.

**Borsätze für die Erbauung einer neuen Kirche,** für die alten Moore Zaunschiff Gemeinde in Northampton County, anderthalb Meilen von Petersville, werden auf Samstag, den 6ten April, von der Baucummittee angenommen. Der Plan soll die der Zion's Kirche in Allen Zaunschiff ähnlich, und von Backsteinen erbaut werden.

Ein Correspondent schreibt aus Washington: Die Nachrichten von Europa sind im höchsten Grade interessant. Frankreich befindet sich, da ran ist gar nicht mehr zu zweifeln, am Vorabend einer Revolution, welche eben so heftig, wie die von 1789 und gegenwärtig die von 1830 und 1848 nur Kinderpiel sein werden. Handelnde Männer, keine Poeten, werden sich an ihre Spitze stellen.

Zu Charleston wurde vor einigen Tagen die Court in hohem Grade durch das Zusammenreffen einer gewöhnlichen Jury ergötzt. Das respektive Gewicht der fünfzehn Jurymänner betrug zusammen 3354 Pfund, der Durchschnitt also über 223 Pfund. Das Gewicht des Schwersten war 280 Pfund, das des Leichtesten 200 Pfund.

Aus Washington wird unter dem 18. März gemeldet, daß am 9ten Tage der neue französische Gesandte, Hr. Bois le Comte keine Antivision Audienz bei dem Präsidenten, im Beisein aller Cabinetmitglieder hatte. Die Anrede des Gesandten soll äußerst freudig und verständlich gewesen sein.

Die Constitution von Neu Hampshire, welche mehrere von republikanischen Gouvernemente nicht vereinbare Grundbestimmungen enthält, soll nunmehr gemäß der Entscheidung des Volkes einer unmittelbaren Revision unterworfen werden. Die Revision wurde mit einer Mehrheit von 48,000 Stimmen verlangt.

Die Wittwe des Ingenieurs, welcher auf der Carrolton Eisenbahn durch die Explosion eines Dampfessels getödtet wurde, hat von der Eisenbahn Compagnie 5000 Thaler Schadenersatz gerichtlich zugesprochen bekommen.

Einem Herrn Corroll aus Virginien wurden im Capitol zu Washington 350 Thaler aus der Tasche gestohlen. Die Repräsentanten der Herren Spithuben in Washington geben somit ihren Geschäften eifriger nach, als die allgemeinen Volkstrepräsidenten.

William S. Hunt, leghriger Postmeister zu Erwin, in Bucks County, ist wegen Postdiebstahl zu zweijähriger Zuchthausstrafe verurtheilt worden.—Wir haben diesen Postraub zu seiner Zeit bekannt gemacht.

Ein wohlhabender Bettler in Paris, welcher eine Dachstube bewohnte, ist neulich gestorben, und in seiner armenlichen Wohnung fand man in einer Kiste die Summe von 17,000 Franken (3,400 Thaler) in Gold und Silber.

In Chili soll von dem Hafen Caldera am stillen Meer nach Copiapo in der ergiebigen Goldregion (eine Strecke von etwa 55 Meilen) unverzüglich eine Eisenbahn begonnen werden—die erste in Südamerika.

Auswärtige Blätter berichten, daß bei der Beerdigung des dänischen Poeten Delenich, der neulich in seinem 41sten Jahre starb, über zwanzigtausend Personen gegenwärtig gewesen seien.

Im letzten Jahre verfertigten die Mädchen (Bauern-Töchter) von drei Counties in Massachusetts Strohhüte und Bonnets zum Werth von 1,646,596 Thaler. Die Folgen davon sind, daß sie rothige Wangen und Geld in ihren Säcken haben.

Ein Zeitungscolleg sagt, daß die Kohlenminen im nördlichen Ohio für so ungenügend reichhaltig seien, daß sie Kohlen genug liefern würden, um eine Karrenlinie von einem Ocean zum andern für ewige Zeiten zu treiben.

Die große Convention für die National Eisenbahn nach dem stillen Meer, zu der fast von allen Staaten der Union sich Deputirte und Delegaten einschifften, wird in Philadelphia am 1sten April zusammentreten.

Eine Frau, Namens Katharina Waters, ist nicht weniger als 41mal wegen läderlichen Lebenswandels in dem Gefängnisse von Cincinnati eingesperrt gewesen; an der ist doch gewiß Hopfen und Malz verloren!

Seitdem der Mäßigkeit's Apffel Vater Mathew in den Ver. Staaten ist, soll er die Mäßigkeit'sverpflichtung an hundert fünfundsiebzigtausend Personen ertheilt haben. Weinah unglücklich.

Ein Frauenszimmer unweit Pittsburg hatte am vorletzten Dienstag beim Welfen einer Kuh das Unglück, von dem aus einer oder der andern Ursache gereizten Thiere zu Tode gestochen zu werden.

Nie verdamme deinen Nachbar ungehört, mögen auch noch so viele Klagen gegen ihn gemacht werden; — überzeuge dich selbst von seiner Schuld.

Zu Boston hat ein Richter die Entscheidung gefällt, daß Canarienvogel keine Gegenstände von Werth seien, daher wenn Jemand einen solchen Vogel fange, er mit keiner Strafe belegt werden könne.

Die Cincinnati Gazette berechnet, daß in jener Stadt von den Einwohnern jährlich für etwa 219,000 Thaler Cigarren und Tabak geraucht werden.

Ein Bill wurde der Mississippi Gesetzgebung vorgelegt, welches von den Ärzten fordert, daß sie ihre Antriederreibungen in englischer anstatt lateinischer Sprache machen.

Gen. Santa Anna soll die größte und schätzbare Sammlung von Goldproben besitzen, die je gemacht wurde—sie sind von jeder Provinz in Mexico.

Eine Miß Amanda George wurde vor einigen Wochen nahe Bedford, Indiana, durch das Herabfallen eines Baumastes getödtet, als sie durch ein Gehölz ritt.

Mehr als einhundert Bills für Nesselbahnen und Planenstraßen sind der Ohio Gesetzgebung während jetziger Sitzung eingereicht worden.

Wer Müßig und das Lächeln eines Kindes hat, von dem halte man sich immer wenigstens drei Schritte entfernt.

In Deutschland werden Bewegungen gemacht, um eine bessere Beobachtung des Sabbat-tages einzuführen.

Die Schuld der Stadt New York betrug am 1sten Januar über 11 Millionen Thaler.  
K n a b e r: Was ist Klusif?  
K n a b e r: Was wird es sein, a Kusfuß.

Col. Bogy sendet von seinem Eisenberge, der Pi Loten Kupfer, zum Washington Monumente einen soliden Eisenblock von beiläufig 6 Fuß Länge, 2 Fuß Breite und gleicher Dicke, und wird sich dem Namen und Andenken Washington's mit folgender, selbstverordneter Inschrift anmerken: Gefördert von der Pilotenkuppe, einem der Eisenberge von Missouri und dem Monumente Washington's gewidmet von Lewis B. Bogy, einem Eingebornen jenes Staats.

In Franklin County, Iowa, erregte in den ersten Tagen dieses Monats die Verhaftung eines Hrn. Wm. Carter großes Aufsehen. Nach den der Court vorgelegten Beweisen hat Carter eine Mrs. Reed, die Gattin eines in California abwesenden Bürgers verführt und demnach entweder ermordet oder bei dem Bemühen, die Leibesfrucht abzutreiben, getödtet.

Der Cincinnati Commercial vom 14. März schreibt, daß die Pflanzung des Generals Taylor am Mississippiflusse, 40 Meilen oberhalb Natchez, durch die Ueberfluthung dieses Flusses gänzlich unter Wasser gesetzt ist. Man fürchtet, daß viele Pflanzungen total ruiniert seien, und der Bankrott der Eigenthümer auf dieses Unglück folgen werde.

Bei Kaitshafen, Conn., wurde ein Gerippe in der Erde gefunden, das einen Helm auf dem Schädel trug; man fand in dem Grabe noch sonstige fremdartige Waffen. Nicht unwahrscheinlich ist es, daß sie Ueberreste eines jener Normannen sind, die im 9ten Jahrhundert der christlichen Zeit das Land besiedelten.

Am 27. vorigen Monats wurde Constantino Fernandez de la Huja durch Antonio Valero, außerhalb den Mauern von Havana, ermordet und betrauert. Der Mörder wurde sogleich ergriffen, am 4ten März verurtheilt, überführt und am 9ten hingerichtet. Dies ist schnelle Gerechtigkeit.

Die New Yorker Expedition nach dem Nord-Pole zur Aufsuchung des Sir John Franklin, welche gegen den ersten Mai abgehen soll, ist auf zwei Jahr ausgerüstet und verproviantirt, man hofft aber, daß dieselbe vor Eintritt der kalten Jahreszeit wo möglich zurückkehren werde.

Die Bürger von Mason County in Kentucky, hielten am 11. März eine große Versammlung im Court-hause zu Mansville, worin die Erhaltung der Union gefordert und die Nashville Convention als eine verdammungswürdige Verrätherie bezichtigt wurde.

Der Bau des National Washington Monuments am Regierungssitz der Vereinigten Staaten geht schnell von hatten und hat bereits eine Höhe von 50 Fuß erreicht. Dem angenommenen Plan zufolge wird der höchste Punkt etwa 600 Fuß erreichen.

In einem Artikel eines Londoner Journals wird gesagt, daß in den letzten zwei Jahren Colorado in etwa 80,000 bis 100,000 Fällen in der Stadt Edinburgh angewandt wurde, ohne einen einzigen Unglücksfall oder schlimmen Erfolg.

Ein Washington Correspondent der Baltimore Sun schlägt folgendes Ticket für 1852 vor: Für Präsident—Heinrich Clay, von Kentucky. Für Vice-Präsident—Daniel Webster, von Massachusetts.

Wir ersuchen aus New-Yorker Blättern, daß von dort eine starke Deputation zum e u s t i s c h e n C o n g r e s s e, welches im Mai in Louisville, Kentucky, stattfinden soll, abgehen wird.

Die Gesetzgebung von Maryland hat 55 Gesetze und 96 Beschlüsse, welche sämmtlich bereits die Unterschrift des Gouverneurs erhalten haben, passirt.

Aus Washington wird unter dem 23. März gemeldet, daß Hr. Calhoun seinem Ende rasch entgegen ging. Seine Aerzte zweifeln, ob er den nächsten Tag erleben würde.

Der Editor des Belfast Journal redet dem Gebrauch von Stroh anstatt Federbetten kräftig das Wort.

In Großbritannien und Irland werden 547 Zeitungen gedruckt—218 liberale, 174 conservative und 155 neutrale.

Es sind nicht weniger als 30 medizinische Collegien in den Ver. Staaten, und die Anzahl der Studenten ist über 18,000.

Boston soll gegenwärtig ungefähr 130,000 bis 140,000 Einwohner haben.

Zwei Dinge sind des Unverstandes Zeichen: Zur Unzeit sprechen und zur Unzeit schweigen.

Die Seeschlange wieder gesehen.

Aus Beaufort in S. C. wird unterm 15. d. geschrieben: Dieses furchtbare Ungeheuer ist wieder in unsern Gewässern gesehen. Sieben bis acht Meilen von dieser Stadt wurde Seine Eminenz zuerst vom Capitän Blankenship u. den Passagieren des Dampfschiffes im Port Royal Seen und gefangen, später ist es auch im Broad River und Whale Branch River erblickt. Diese See Schlange war 120 bis 150 Fuß lang und der Rumpf verhältnißmäßig fein. Sie hat den Kopf einer Se Schlange, den sie, wenn sie in Bewegung, 3 bis 6 Fuß über dem Wasser trägt. Ungefähr zehn Fuß vom Kopfe befindet sich ein Buckel ungefähr wie ein großer Erbsen und dem Ansehen nach folgt demselben eine Reihe von Buckeln. Er wurde einige Meilen den Strom entlang verfohrt und wurde erst durch einen darauf abgefeuerten Schuß veranlaßt, wieder unterzutauden. Man beabsichtigt jetzt, zwei große Flot Boote mit Kanonen zu bewaffnen, um auf den König der Meere Jagd zu machen. Da Whale Branch nur 100 Yards breit ist, hofft man, daß die Beute nicht entgeht.

## Vergrößerung des Capitolioms.

Die Comitee des Ver. Staaten Senats soll überein gekommen sein, Bericht zu erstatten zu Gunsten des Baues von zwei neuen Flügeln am Capitoliom, jeder von 150 Fuß Länge, was also ein Zusatz von 3000 Fuß in der Länge des Capitolioms, nördlich und südlich, sein würde. Das nördliche Ende ist für eine praetoolne neue Senatskammer bestimmt, und das südliche Ende für eine neue Repräsentanten Halle. Die jetzige Senatskammer soll für die Supreme Court und die Repräsentanten Halle für die Bibliothek eingerichtet werden.

## Sonensale, März 23.

Borgestern Nacht wurden die Bewohner eines Boarding Hauses hier selbst die ganze Nacht hindurch durch ein Klopfen und geräuschvoll als das Klopfen in Knocheln war. Es wurden allerlei Mittel angewendet, um die Ursachen zu entdecken, aber ohne Erfolg. Das Geräusch spottete aller Nachforschungen und schien stets dieselbe Entfernung von seinen Verfolgern zu beobachten. Die Sache hat hier großes Aufsehen erregt.

## Vom Ausland.

### Ankunft des Dampfschiffes Niagara.



### Zwei Wochen spätere Nachrichten.

Halifax, 22 März.—Das Dampfschiff Niagara ist mit 86 Passagieren und mit Nachrichten aus London und Liverpool bis zum 9ten März hier gestern Abend angekommen und wird heute um 1 Uhr nach Boston weiter fahren.

### Frankreich.

Der 24te Februar, der zweite Geburtstag der französischen Republik, ist ohne eine Jubelstimmung vorübergegangen. Der Finanz-Minister berichtet, daß die Einkünfte dieses Jahres für den öffentlichen Dienst ausreichen werden, ohne ein neues Anleihen zur Deckung der Ausfälle notwendig zu machen. Der General-Postmeister öfnet alle Briefe von und an verdächtige Personen. Dieses Verfahren hat zu heftigen Debatten in der National-Versammlung Veranlassung gegeben. Man behauptet, daß Frankreich und Rußland in Betreff der griechischen Frage ganz mit einander einverstanden sind. Briefe aus London melden, daß die französische Flotte im mittelländischen Meere nach den griechischen Küsten gefegelt ist.

Nach dem soeben veröffentlichten Budget soll die französische Armee auf 508,600 Mann reduziert und die National-Ausgaben dadurch um 84 Millionen Franken verringert werden.

Das Ministerium der Marine war am Donnerstag noch nicht beendigt.—Das Gouvernement hat eine Genur über alle in Frankreich eingeführten Bücher angeordnet. Eine Corvete ist nach Lapland abgegangen.

### Preußen.

Die Dreihundert Preußen's gegen die Schweizer Eigenthumschaft sind erneuert. Da aber Frankreich und Großbritannien die Vermittelung übernommen haben, werden keine ernsthafte Befürchtungen begagt.

### Dänemark und die Herzogthümer.

Das Gerücht gewinnt Grund, daß der Boffenstülpand verlängert werden wird. Dänemark soll einen Privat Vertrag mit Preußen geschlossen haben, nach welchem dieses die Insel Bornholm für die Unterseugung erhält, falls die Feindseligkeiten mit Schweden wieder ausbrechen sollten.

### Italien.

Die ungarischen Flüchtlinge sollen, wie der Sultan vorgeschlagen hat, in Klein-Asien für eine Periode, welche nicht ein Jahr überschreiten soll, zurück gehalten werden. Kossuth und Andere sind demzufolge von Schumla entfernt.

### Oestreich und Ungarn.

Wiener Zeitungen melden, daß Nachrichten aus Eisenbürgen eingegangen sind, nach welchen die Russen sich wieder mit bedeutenden militärischen Streitkräften am Defile von Gerdo versammelt, in der Absicht, Eisenbürgen wieder zu besetzen, damit die österrichischen Truppen nach Italien und den Grenzen Deutschlands vorrücken können. Haynau hat die National-Garden der größten Städte aufgefordert, eine neue Aushebung von 20,000 Mann zusammenzubringen.

### Neapel.

In Neapel befürchtet man, daß Admiral Parker, sobald als er die griechische Küste verlässt, den Neapolitanern einen Besuch abtatten wird, weil das Gouvernement den Vertrag in Betreff Siciliens gebrochen hat.

### England.

Die Nachrichten aus den Manufakturdistrikten sind nicht befriedigend. Manche Mühlen in Manchester und andern Orten haben ihre Arbeiten ganz eingestellt, andere arbeiten nur kurze Zeit, man glaubt jedoch allgemein, daß dieses nur ein augenblickliches Stöden sein werde.

Die Nachrichten vom europäischen Continente haben in politischer Beziehung kein Interesse. Ihre Wichtigkeit hat folgende liberale Wohnungen für die Entdeckung des Sir John Franklin ausgeboten: 22,000 Pfund Sterling für einen, der wirklich die Mannschaft derer der Schiffe erlösen wird, 10,000 Pfund für diejenigen, welche ihnen Hüfe leisten oder solche Nachrichten ertheilen werden, die zur Befreiung einiger Mannschaft führen, und 10,000 Pfd. für irgend Jemand, dem es zuerst gelingen wird, zuverlässige Gewissheit über das Schicksal der Schiffe zu bringen.

Die canadische Amnerationsbewegung erregt nur sehr wenig Aufmerksamkeits. Die öffentliche Meinung ist offenbar der Maßregel günstig, irgend einen entscheidenden Ausdruck der Wünsche der Canadier nachzugeben.

Die englische Journale tadeln Lord Palmerston sehr bitter darüber, daß er die Blockade der griechischen Häfen mit solchem Eifer forsetzt, und wenn man nicht allgemein glaubte, daß Seine Lordschaft damit eine Demonstration gegen Rußland gemacht habe, so würde er einer allgemeinen Mißbilligung des ganzen brittischen Volks nicht entgehen.

Das russische Gouvernement hat eine sehr energische Vorstellung gegen das Verfahren des englischen Gouvernements vorgelegt. Die öffentliche Meinung ist allgemein, daß der Gar den Griechen wirksame Hüfe zu leisten bereit ist. Die russische Note an den Minister zu London sagt: Fragen sie Lord Palmerston, in welcher Ausdehnung er Gewalt zur Unterthugung seiner Forderungen anwenden will, damit die Küstren des Königs Otto in die Lage versetzt werden, zu erwägen, welche Mittel sie nöthwendig ergreifen müssen, um für die Unabhängigkeit des Monarchen und seines Volkes Gewähr leisten zu können. Die London Gazette berichtet, daß ein Bote der Königin mit Befehlen an Commodore Parker, die Feindseligkeiten sofort einzustellen, durch Malta am 25. Febr. passirt ist.

### Liverpool, 9. März.

Auf dem Getraide-Markt sind die Preise fast aller Artikel gesunken. Weisßes Weisß Korn per Quarter 2 Pens, gelbes 6 bis 9 Pens, und Flower per Barrel 1 Schilling 6 Pens gefallen. Der Provisions Markt hat sich etwas verbessert.

### Neueste Nachrichten.

Der Reichsverwaltungsrath hat einen Protest gegen Hannover erlassen, welches sich von der Allianz der zwanzig Staaten zurückgezogen hatte. Alenburg soll eine Soldaten, des Abwafs des dänischen Waffenstillstandes halber, zusammen gezogen haben. Die Aufammenberufung des Esurter Parlaments ist aufgehoben, um Württemberg und Baiern zu veranlassen, beizutreten.

### General W e m am Leben.

Als Chef der 700 Polen, welche nach der Vereinbarung zwischen der Porte und Oestreich von Schumla nach Kutaga in Kleinasien versetzt werden, werden unter andern die Generale Dembinsky und Bem angeführt. Unter den Ungarn, welche eben dahin transportirt werden, befinden sich Kossuth und Frau und Graf Wittbyani und Frau.